

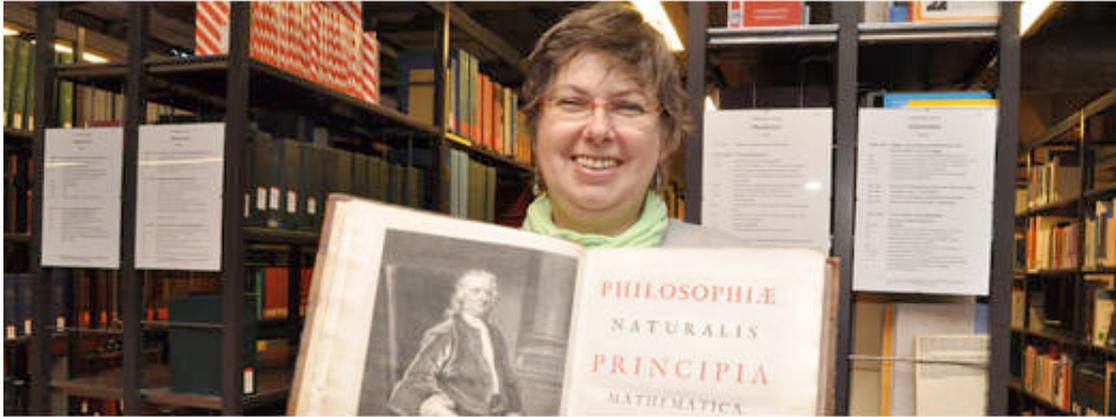
DerWesten - 04.12.2009

<http://www.derwesten.de/nachrichten/nachrichten/staedte/siegen/2009/12/4/news-142629271/detail.html>

Rund 3000 Bände für Fachbereich

Physiker erben kostbare Bibliothek

WR Siegen, 04.12.2009, Brigitte Wambsganß



Der Fachbereich Physik hat eine wertvolle Büchersammlung geerbt: Der im Februar gestorbene Gießener Physiker und Physikdidaktiker Prof. Dr. Wilfried Kuhn vermachte ihm seine etwa 3 000 Bände umfassende Bibliothek.

Ingrid Kuhn hat den Wunsch ihres Mannes erfüllt und die gedruckten Kostbarkeiten der Siegener Unibibliothek sowie dem Institut für Physikdidaktik übergeben. Zu verdanken ist dies Prof. Dr. Oliver Schwarz. Der neue Siegener Physikdidaktiker war mehrere Jahre Assistent von Wilfried Kuhn in Giessen.

„Für die Kuhn-Bibliothek wird ein eigener Raum in der UB eingerichtet“, kündigte Physikprofessor Dr. Claus Grupen an. Die unersetzlichen Bände stehen für wissenschaftliche Forschungen zur Verfügung. Prof. Grupen: „Mit nachhause nehmen darf man sie natürlich nicht.“

Viele Bände sind bibliophile Raritäten von unschätzbarem Wert. Dazu zählen beispielsweise Arbeiten aus der Zeit vor Galileo Galilei – etwa Bücher von Georg von Peurbach und Johannes de Sacrobosco sowie frühe Drucke der Werke von Ptolemäus und Archimedes aus dem 16. Jahrhundert. Die Kuhn-Bibliothek enthält aber auch viele Klassiker der frühen fachphysikalischen Literatur, so die „Principia“ und die „Optice“ von Newton oder Werke von Euler, Lavoisier, Descartes, Herschel und Laplace.

Physikhistoriker können eine Menge Entdeckungen machen – so stellt Johannes de Sacrobosco bereits 1543 die Erde als Kugel dar, um diese Zeit ein Sakrileg.

Aus Anlass der Übergabe der Bände am 3. Dezember wurde eine Auswahl der Kuhn-Sammlung für wenige Tage in der Unibibliothek ausgestellt. Sie sind dort nur noch heute zu sehen. Eine Liste der neuen Bücher kann man im Internet einsehen.